

Zweistudium Lehramt noch mit 47 auf Magister draufsatteln...?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 30. September 2011 21:56

Hallo Textmarker (und Waldkauz)!

Zitat von textmarker

Eine Anstellung als "regulärer" Lehrer wirst du mit SICHERHEIT – auch ohne lange Wartzeiten – nach dem Ref bekommen! Notfalls über kurzfristigen Vertretungsunterricht oder mit der Bereitschaft zur Teilnahme an (fachfremden) Zertifikatskursen beim Antritt einer Stelle!

Textmarker

Was soll der Quatsch? Woher nimmst du denn bitte diese Sicherheit?

Abgesehen davon, dass ich es für reichlich unmöglich halte, die fehlenden Scheine und die Prüfungen innerhalb von 2 Jahren nachzumachen (4 Jahre minus Ref), sollte man auch realistisch und ehrlich sein:

- wir bewegen uns nicht zum absoluten Lehrermangel hin
- noch weniger mit Deutsch in der Kombi
- bei schulscharfen Ausschreibungen (die Mehrheit in NRW) frage ich mich, was eine Schulleitung dazu bewegt, eine 50-55jährige einzustellen.

Damit will ich nicht sagen, DASS ich keine 55jährige einstellen würde, sondern, dass es nicht unbedingt ein Plus auf dem Lebenslauf ist (wobei die Jahre Vertretung und gute Arbeitszeugnisse es durchaus aufwiegen können).

waldkauz:

du musst unbedingt so schnell wie möglich an die nächste Uni, weil meiner Meinung genau da der Hack sein wird. Je nach Anerkennungspraxis (und da kenne ich persönlich die zwei Extreme) kann sich dein Problem schnell lösen (Entgegenkommen und fast nur noch Fachdidaktik und Erziehungswissenschaften nachmachen müssen, was schon alleine genug wäre) oder erschweren (Feststellungsprüfung, kaum Anerkennung weil damals andere Prüfungsformen oder eine fehlende Hausarbeit usw..) Wie gesagt, ich kenne beide Extremen, es hängt also sehr stark von den jeweiligen Beratern bei den entsprechenden Fächern.

Ich wünsche dir viel Glück und Erfolg!

Chili